

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Sportlerball



Veranstalter SV-Oberwolfach

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469,
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.



Rathaus aktuell

Große Fortschritte bei der Realisierung des Wolfacher EDEKA-Marktes

Ende Januar wurden die privatrechtlichen Verträge zwischen Grundstückseigentümer und Investor sowie die öffentlich-rechtlichen Verträge zwischen Stadt, Investor und Grundstückseigentümer als Basis für die Durchführung des Bauvorhabens abgeschlossen.

Die Detailplanungen für den Bau des EDEKA-Marktes im Gebiet Sägegrün an der Hausacher Straße laufen nun auf Hochtouren. Die Stadt Wolfach schafft die planungsrechtlichen Voraussetzungen durch eine Änderung des Flächennutzungsplans sowie einen „Vorhaben- und Erschließungsplan“. Parallel dazu wurde bereits der Bauantrag vom Investor eingereicht. Auch die Erschließungsplanung wird mit Hochdruck vorangetrieben.



Ansichten des Einkaufsmarktes aus dem Baugesuch, oben frontal von der Hausacher Straße aus und darunter seitlich von der Siechenbrücke aus gesehen (Quelle: Architekturbüro Müller + Huber, Oberkirch).

Vor kurzem hat bereits das Regierungspräsidium Freiburg mit den vorbereitenden Arbeiten für die Kinzigdeichsanierung begonnen, mit der auch eine Verbesserung des Hochwasserschutzes für das Gebiet Sägegrün verbunden sein wird. Die flankierende Maßnahme soll bis Mitte 2012 abgeschlossen sein.

Der EDEKA-Markt wird mit einer Verkaufsfläche von rund 1.600 m² die Grundversorgung in Wolfach deutlich verbessern. Als Lebensmittel-Vollsortimenter wird er eine Versorgungslücke schließen, so dass die Bürgerinnen und Bürger nicht mehr gezwungen sind, ihre Einkäufe teilweise in den umliegenden Gemeinden erledigen zu müssen. Dies bedeutet eine deutliche Aufwertung des Standorts Wolfach.

Der Baubeginn für den Markt soll nach den Sommerferien sein. Erste Einkäufe dürften damit im Frühjahr 2013 möglich werden.

Mit dem Schulbus in die Stadt

Ab 01. Februar 2012 bietet die Stadt Wolfach ihren Einwohnern und Gästen eine Mitfahrgelegenheit in den Schulbussen der Firma Heizmann-Reisen an.

Die Busse fahren täglich zur zweiten Schulstunde in die Kernstadt und nach der fünften Schulstunde wieder zurück in die Bereiche St. Roman, Langenbach, Übelbach und Kirnbach (siehe Fahrplan).

Zentrale Haltepunkte in der Stadt sind für die Busse aus dem Stadtteil Kinzigtal das Kurgartenhotel in der Funkenbadstraße und für den Bus aus Kirnbach die Herlinsbachschule.

Die Fahrtkosten betragen 2,00 Euro pro Fahrt und werden von den BusbegleiterInnen entgegengenommen, die während den Fahrten die Kindergartenkinder betreuen. Für Touristen mit KONUS-Gästekarte ist die Fahrt kostenlos. Das gleiche gilt für Schwerbehinderte mit einem Schwerbehindertenausweis.

Der Bevölkerung in den Außenbezirken sowie den Touristen wird so eine kostengünstige und attraktive Möglichkeit angeboten, um einige Stunden in der Stadt zu verbringen und Besorgungen nachzugehen.

Die Stadtverwaltung wünscht sich, dass viele dieses neue Angebot nutzen.



Fahrplan:

Linie Kirnbach - Hinfahrt

08.00 Uhr	Staigerhöfe
08.05 Uhr	Grafenloch
08.07 Uhr	Gemeindehalle
08.09 Uhr	Mühlenstraße
08.11 Uhr	Gasthaus Krone
08.13 Uhr	A Metzgerei Riester
08.20 Uhr	A Wolfach Realschule / Herlinsbachschule

Linie Kirnbach - Rückfahrt

12.10 Uhr	E Herlinsbachschule
12.15 Uhr	E Realschule Wolfach
12.25 Uhr	E Fahrt zum Kindergarten Straßburgerhof
12.30 Uhr	E Metzgerei Riester
12.32 Uhr	Gasthaus Krone
12.34 Uhr	Mühlenstraße
12.36 Uhr	Gemeindehalle



Vortrag mit Barbara Reisinger

Am Mittwoch, 15. Februar 2012 findet ab 14.30 Uhr ein Vortrag zum Thema „Wie Sie die Abwehrkräfte Ihres Körpers unterstützen können“ mit Barbara Reisinger statt. Bitte Schreibstifte mitbringen.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeirevier Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781/19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	01802 / 767 767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag-Freitag	09.00 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	bis 18.00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Gottfried Moser	8353-32
Sekretariat Bürgermeister	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale		8353-0
Telefax		8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de	
Internet	www.wolfach.de	

Rathaus

EG - Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles und Veranstaltungen	Gerlinde Wöhrle	8353-52
Tourismus, Vereine, Museum im Schloss	Gerhard Maier	8353-50
Telefax Tourist-Information		8353-59

1. OG – Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen, Amtl. Nachrichtenblatt)	Petra Weiß, Doris Glunk, Susanne Brückner	8353-13
Renten	Doris Glunk (vorm.)	8353-15
Rechts- und Ordnungsamt	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Gerhard Schneider	8353-23
Wasser, Abwasser, Steuern	Esra Cosan	8353-21
Kurtaxe, Gebühren	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Manfred Eßlinger	8353-26
Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann (vorm.)	8353-24
Sekretariat Rechnungsamt	Sybillie Gruhle (vorm.)	8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Hauptamt	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Mietwohnungsbörse	Martina Springmann	8353-30
Standesamt, Presse, Personal	Ute Moser	8353-34
Sekretariat Standesamt	Bettina Moser	8353-35
EDV-Administration	Klaus Hettig	8353-38

4. OG Bauverwaltung / Grundbuchamt

Bauangelegenheiten, Stadtansanierung, Friedhöfe	Martina Hanke	8353-42
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Grundbuchamt, Märkte, Schulen, Kindergärten	Hans Heizmann	8353-45
Sekretariat	Gerd Schmid	8353-44

Bauhof

Bauhofleiter	Josef Vetterer	8353-80
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
Störungsdienst		
Wasserversorgung		8353-84
Telefax		8353-89

Stadtkapelle Probenraum	47534
--------------------------------	-------

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ekiba.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Jugendmigrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal – Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30–17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzzranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
– Migrationserstberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07831/9355-14
– Betreuungsangebote für Demenzzranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de
 Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
 Pension „Wohnen am Kriesel“ Tel. 07832/9956-22
 „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:
 • Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung
 • Familienpflege
 Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0
 • Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche
 und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe Hilfen;
 Durchwahl -300
 • IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220
 • Schwangerenberatung; -225
 Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834/867030)
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle
 Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung
 Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Essen auf Rädern
 (versch. Diätkostformen), Kurberatung
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 07831/6391
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 07834/988-3120
 • Telefonseelsorge (Ortsstarb) Tel. 07832/11101
 • Drogenberatung Tel. 07832/96786
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 0781/34311
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 07602/910126

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Diakonisches Werk im Ortenaukreis

Kindertagespflege Kinzigtal
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach
 Tel.: 07831 / 9669 – 12, Fax 9669 – 55
 kitapfl.kinzigtal@diakonie-ortenau.de
Sie brauchen eine Tagesmutter ?
 Sie wollen Tagesmutter werden?
 Für Informationen rund um die Tagespflege
 wenden Sie sich bitte an Ingrid Kunde
Sprechzeiten
 Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch 13:30 – 16.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 07834 / 86 73 03, Fax 07834 / 86 73 60
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsofern und zur Verhütung von Straftaten
Seniorenzentrum "Am Schlossberg" GmbH 07831 - 969 120
 Tagespflege, Kurzzeitpflege, Dauerpflege, Betreutes Wohnen
 Hauptstraße 85, 77756 Hausach



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolfach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombiniert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 09.02.2012	Kloster-Apotheke, Haslach
Freitag, 10.02.2012	Apotheke zur Eiche, Hausach
Samstag, 11.02.2012	Stadt-Apotheke, Haslach
Sonntag, 12.02.2012	Schloß-Apotheke, Wolfach
Montag, 13.02.2012	Kreuzbühl-Apotheke, Steinach
Dienstag, 14.02.2012	Burg-Apotheke, Hausach
Mittwoch, 15.02.2012	Apotheke Iff, Hausach
Donnerstag, 16.02.2012	Linden-Apotheke, Oberwolfach

Kreiskrankenhaus Wolfach: Tel.: 07834/970-0
 DRK-Ruf: Tel. 19222

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Ruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:
 zu erfragen über Tel. 01805/19292460



Ärztebereitschaftsdienst Wolfach

Freitag, 10.02.2012, 18.00 Uhr
 bis Montag, 13.02.2012, 8.00 Uhr
 Dr. Rombach, Sonnenmatte 13, Oberwolfach
 Tel. 07834/869656

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztebereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 11.02.2012, 8.00 Uhr
 bis Montag, 13.02.2012, 8.00 Uhr
 Dr. med. W. Hartleitner, Eisenbahnstr. 68, Hausach
 Tel. 07831/1777

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten können auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abgefragt werden.

12.40 Uhr Grafenloch
12.45 Uhr Staigerhöfe

Linie Langenbach / Übelbach - Hinfahrt

08.00 Uhr Übelbach Schmidbauernhof
08.05 Uhr Langenbach ehem. Schulhaus
08.06 Uhr Langenbach Gasthaus Sonne
08.07 Uhr Langenbach Steffenbauernhof
08.09 Uhr Langenbach Vorderbauer
08.11 Uhr A Vor Langenbach
08.15 Uhr A Kath. Kindergarten/Kurgarten Wolfach

Linie Ippichen / Halbmeil – Rückfahrt

12.10 Uhr Kath. Kindergarten/Kurgarten Wolfach
12.13 Uhr E Vor Langenbach
12.15 Uhr E Vor Ippichen
12.17 Uhr Ippichen Abrahamshof
12.21 Uhr Halbmeil Schule

Linie St. Roman / Ippichen - Hinfahrt

07.35 Uhr Heubach Blockhütte
07.37 Uhr St. Roman Trillen
07.39 Uhr St. Roman Bildstöckle
07.44 Uhr St. Roman Adler
07.46 Uhr St. Roman Romeshof
07.48 Uhr St. Roman Sulzbächle Theodores
07.50 Uhr St. Roman Sulzbächle Breithaupt
07.52 Uhr A Vor Sulzbächle
07.54 Uhr A Am Bühl
07.59 Uhr A Halbmeil Schule
08.03 Uhr Ippichen Abrahamshof
08.05 Uhr A Vor Ippichen
08.07 Uhr A Vor Langenbach
08.11 Uhr A Kath. Kindergarten / Kurgarten Wolfach

Linie Langenbach / Übelbach – St. Roman – Rückfahrt

12.10 Uhr Kath. Kindergarten / Kurgarten Wolfach
12.13 Uhr E Vor Langenbach
12.15 Uhr Langenbach Vorderbauer
12.17 Uhr Langenbach Steffenbauer
12.18 Uhr Langenbach Gasthaus Sonne
12.19 Uhr Langenbach ehem. Schulhaus
12.24 Uhr Übelbach Schmidbauernhof
12.29 Uhr Holzlege
12.30 Uhr St. Roman Romeshof
12.32 Uhr St. Roman Adler
12.37 Uhr St. Roman Bildstöckle
12.39 Uhr St. Roman Trillen
12.41 Uhr Heubach Blockhütte
12.50 Uhr Vor Heubach

A = nur Ausstieg
E = nur Einstieg

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung der 1. Änderung zur 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Wolfach/Oberwolfach

Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Wolfach/Oberwolfach hat am 18. Januar 2012 in öffentlicher Sitzung den Entwurf der 1. Änderung zur 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft erneut gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB und § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen. Im Einzelnen gilt das Plankonzept vom 18. Januar 2012, das nur noch Änderungen einzelner Flächen vorsieht.

Der Änderungsentwurf der 1. Änderung zur 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Wolfach / Oberwolfach wird mit Begründung und Umweltbericht vom 20. Februar 2012 bis einschließlich 06. März 2012.

- bei der Stadtverwaltung Wolfach, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach, in Zimmer 42 von Montag bis Freitag während der üblichen Öffnungszeiten und
- bei der Gemeindeverwaltung Oberwolfach in Zimmer 5 von Montag bis Freitag während der üblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen bzw. Stellungnahmen bei der Stadtverwaltung Wolfach, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach und beim Bürgermeisteramt Oberwolfach, Rathausstr. 1, 77709 Oberwolfach vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 1. Änderung zur 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Wolfach / Oberwolfach unberücksichtigt bleiben.

Es können nur Stellungnahmen zu ergänzten oder geänderten Teilen des Entwurfes der 1. Änderung zur 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Wolfach / Oberwolfach abgegeben werden.

Wolfach, den 09. Februar 2012

gez.



Gottfried Moser
Bürgermeister
für die Verwaltungsgemeinschaft Wolfach/Oberwolfach

Grundsteuerbescheid für das Jahr 2012

Die Grundsteuer wird nach § 27 Abs. 1 Grundsteuergesetz für das Kalenderjahr festgesetzt. Auf dem Grundsteuerbescheid vom 11.01.2011 wurde darauf hingewiesen, dass der Bescheid so lange gilt, bis eine Änderung eintritt (z.B. Steuerbetrag, Messbetrag oder Hebesatzänderung ua.). Demnach entfällt für die überwiegende Mehrheit der Grundsteuerzahler die Zustellung eines Grundsteuerbescheides für das Jahr 2012. Die Festsetzung der Grundsteuer ist öffentlich bekannt gegeben.

Nach § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz kann die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden, wenn die zu entrichtende Grundsteuer 2012 dem Steuerbetrag des Jahres 2011 entspricht.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre (sh. auch § 122 Abs. 4 Abgabenordnung).

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012

1. Steuerfestsetzung

Der Gemeinderat der Stadt Wolfach hat durch Haushaltsatzung vom 08.02.2012 die Hebesätze für die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012 festgesetzt auf:

450 v.H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) und 450 v.H. für die Grundstücke (Grundsteuer B).

Die Hebesätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2012 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten

haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012 in derselben Höhe wie für das Jahr 2011 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2. Zahlungsaufforderung

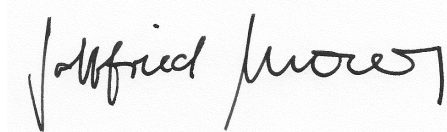
Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für das Jahr 2012 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Stadtkasse Wolfach zu überweisen oder einzuzahlen.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bürgermeisteramt Wolfach, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Landratsamt Ortenaukreis, Badstr. 20, 77652 Offenburg eingelegt wird.

Wolfach, den 08.02.2012

gez.



Gottfried Moser
Bürgermeister

Verwaltungsgemeinschaft Wolfach / Oberwolfach
Ortenaukreis

Grund- und Gewerbesteuer wird fällig

Die Stadt Wolfach macht darauf aufmerksam, dass zum **15. Februar 2012** die erste Rate für Grundsteuer und Gewerbesteuer-Vorauszahlung für das Jahr 2012 zur Zahlung fällig wird.

Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht. Bei den übrigen Zahlungspflichtigen weisen wir darauf hin, dass bei verspätetem Zahlungseingang Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Die fälligen Beträge sind aus dem zuletzt ergangenen Grund- und Gewerbesteuerbescheid ersichtlich. In diesem Zusammenhang wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass neue Grundsteuerbescheide nur noch nach einer Änderung (z.B. Anpassung des Steuermessbetrags oder bei Eigentumswechsel) erlassen werden. Die im bisherigen Grundsteuerbescheid festgesetzten Raten gelten somit auch für das Folgejahr.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Zur Bewertung und Festsetzung
des Grundsteuermessbetrags
Finanzamt Wolfach, Herr Heiden, Tel. 07834 / 977-167
Zum Grundsteuerbescheid, Abbuchung u.a.
Stadt Wolfach – Rechnungsamt – Frau Esra Cosan,
Tel. 07834 / 83 53 - 21

Sprechtag der Baurechtsbehörde

Am Dienstag, den **14.02.2012**, von 09.00 bis 11.00 Uhr findet im Rathaus in Wolfach, 4. Obergeschoss, Zimmer 43, der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters für Bauvorhaben aus dem Gebiet Wolfach und Oberwolfach statt.

Öffnungszeiten des Finanzamtes, Außenstelle Wolfach über Fastnacht

Das Finanzamt, Außenstelle Wolfach, ist am Schmutzigen Donnerstag, den 16.02.2011, ab 12.00 Uhr und am Rosenmontag und Fastnachtsdienstag, den 20.02.2012 und 21.02.2012 ganztägig geschlossen.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 28.01.2012 und alle Reisepässe, welche bis zum 21.01.2012 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Rucksack „Eastpak“ mit Inhalt
- Grüne Isomatte mit blauem Band
- zwei Schlüssel (1 Marke „Abus“) an Schlüsselring

Umweltecke

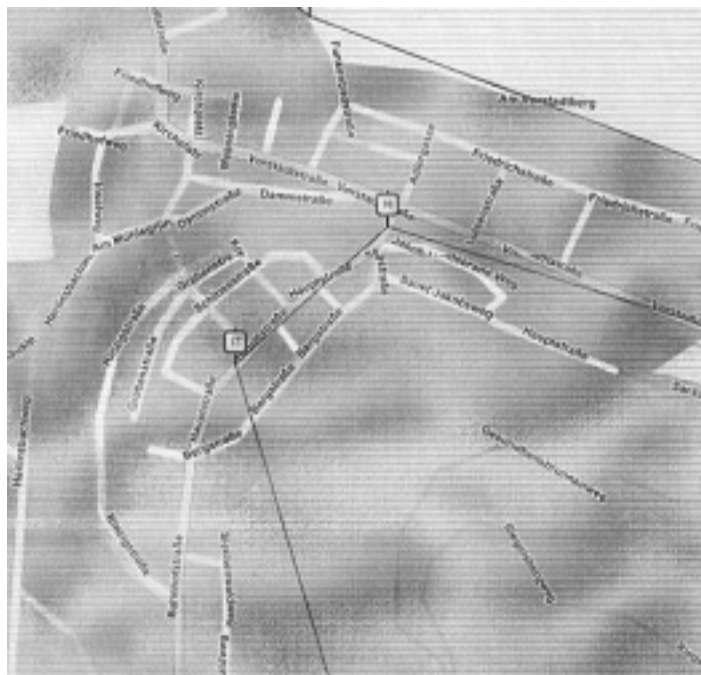
Abfallabfuhrtermine während der Fasnachtstage Verlegung Abfuhr Grüne Tonne von Montag, 20.02.2012 auf Mittwoch, 22.02.2012

Aufgrund der Fastnachtsveranstaltungen am Montag, den 20. Februar muss die an diesem Tag stattfindende Abfuhr der grünen Tonne für folgende Straßen auf Mittwoch, den 22. Februar verschoben werden.

Am Mühlegrün, Bahnhofstraße, Bergstraße, Dammstraße, Grabenstraße, Inselweg, Josefsgasse, Meßnergässle, Kreuzgasse, Kinzigstraße, Kirchstraße 1 – 23, Kleine Dammstraße, Schlossstraße, St. Jakobsweg, Vorstadtstraße von der Stadtbrücke bis zur Löwenkurve.

Wir bitten alle Anschlussnehmer in diesem Bereich, die grüne Tonne rechtzeitig zur Leerung am **Mittwoch, den 22. Februar, ab 6.00 Uhr bereitzustellen.**

Des Weiteren bitten wir die Bewohner der Bergstraße die Tonnen nach der Leerung schnellstmöglich wieder von der Straße zu entfernen, da die Hauptstraße wegen des Wochenmarktes gesperrt ist und die Verkehrsführung über die Bergstraße läuft.



Öffnungszeiten der Deponien über Fasnacht

Am Rosenmontag, den 20.02.2012, und Fasnachtsdienstag, den 21.02.2012, sind nur die Deponien in Rust und Zunsweier geschlossen.

Alle anderen Deponien sind von 8.00-12.30 Uhr und von 13.00-16.45 Uhr geöffnet.

Altersjubilare

Altersjubilare

10.02.1928	Heizmann, Alfred Josefsgasse 10	84 Jahre
10.02.1939	Aberle, Emma Talstr. 97	73 Jahre
11.02.1942	Junghans, Traute Rosina Vorstadtstr. 56	70 Jahre
12.02.1938	Faist, Amalia Elmlisberg 5	74 Jahre
12.02.1941	Staiger, Gertrud Maria Talstr. 41	71 Jahre
14.02.1927	Heizmann, Hermann Josef Schmelzgrün 29	85 Jahre
15.02.1935	Milazzo, Carmelo Oberwolfacher Str. 6	77 Jahre
16.02.1919	Wagner, Dorothea Gartenweg 16	93 Jahre
16.02.1921	Stiegler, Alma Luisenstr. 2	91 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Schulen

CLEVERLE AG der Herlinsbachschule

Halsketten-Basteln

Im Cleverle-Programm stand heute: „Halsketten-Basteln“. In zwei Gruppen war die Kreativität der Kinder gefragt. Gabi Billharz hatte ein großes Sortiment mit verschiedenen Perlen dabei. Bei dieser großen Auswahl fiel es manchen schwer, sich für eine Farbrichtung zu entscheiden. Nachdem die passenden Perlen ausgesucht waren, wurde Perle für Perle aufgefädelt, bis ein richtiges Kunstwerk entstand. Dann musste nur noch der Verschluss anbracht werden und schon konnte die fertige Halskette umgelegt und ganz stolz betrachtet werden. Ein Herzliches Dankeschön an Gabi Billharz für diesen Kurs.



Am Montag, den 23.01.2012 trafen sich 8 Musik interessierte Kinder der Grundschule Wolfach um am Kurs der Cleverle AG teilzunehmen.

Frau Veronika Lehman führte die Kinder zuerst durch die Neuapostolische Kirche in der Kreuzbergstraße/Wolfach. Dabei entdeckten die Kinder die Pfeifenorgel. Frau Lehmann ließ die Kinder das Instrument erkunden und erklärte Nennenswertes. Nach einer guten Stunde war der Orgelschnupperkurs beendet und die Kinder freuten sich über ihre Teilnehmerurkunde.



Fahrrad-Check beim Fahrrad Bächle in Oberwolfach am 19. Januar 2012

Am Donnerstag, 19. Januar 2012 trafen wir uns im Rahmen der Cleverle AG beim Fahrrad Bächle in Oberwolfach. Herr Martin Sum erwartete uns bereits und erklärte uns, wie wichtig die Pflege und Wartung des Fahrrades ist. Hierzu gehört der Bremsen-Test, die Kette ölen, Reifendruck über-

prüfen – dies sollte übrigens alle 4-6 Wochen gemacht werden – und natürlich die Beleuchtung kontrollieren. Er erklärte uns auch die Möglichkeiten einen platten Reifen zu reparieren, wie Mantel und Schlauch entfernt werden, das Loch finden und „stopfen“ und dann alles wieder einsatzfähig zusammenzubauen. Danach haben wir noch den Fahrrad-Check für den Straßenverkehr besprochen und wir haben erfahren, was alles am Fahrrad dran sein muss: auf jeden Fall zwei Bremsen, eine Klingel, Vorder- und Rücklicht und Reflektoren.

Diejenigen, die ihr Fahrrad dabei hatten, durften den Reifendruck selbst messen und entsprechend auffüllen.

Es war eine sehr interessante Stunde und wir wollen uns nochmals bei Herrn Sum bedanken!!!

Hannes Roth, 3a



Cleverle AG: Naturheilkunde bei Frau Ruth Armbruster am 1. Februar 2012

Am Mittwoch, 1.02.2012, besuchten wir die Heilpraktikerin Ruth Armbruster in ihrer Praxis in der Vorstadtstraße. Wir waren 10 Mädchen der Herlinsbachschule aus den Klassen 1-4.

Nach einer kurzen Einführung über den Unterschied zwischen Arzt und Heilpraktiker durften wir an verschiedenen Pflanzen, bzw. Heilkräutern riechen und erraten, um welche es sich handelt. Anschließend wurde einem Kind eine Akupunkturnadel gesetzt (in das Ohr). Danach haben wir Akupunkturnadeln in eine Orange gesteckt. Frau Armbruster erklärte uns Kindern, an welchen Körperregionen Akupunktur gemacht wird und was sie bewirkt.

Zum Abschluss spießten wir uns noch Gummibären auf und vernaschten diese.

Uns Mädels hat es sehr viel Spaß gemacht. Vielen Dank Frau Armbruster!

Franka Wernet, 4a



Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Tennisclub Wolfach e.V.

Der TC Wolfach lädt zur Generalversammlung ein. Am Donnerstag, den 09. Februar 2012, zieht die Vorstandschaft des Wolfacher Tennisclub um 19.30 Uhr im Gasthof Adler (Vorstadtstraße) Bilanz. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Sportwartes
4. Bericht des Jugendwartes
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Ehrungen
9. Sonstiges/„Quo vadis“ TC Wolfach
10. Wünsche und Anträge

Anträge der Mitglieder zur Tagesordnung sind gemäß § 6 Ziffer 1 der Satzung bis spätestens sieben Tage vor der Versammlung schriftlich an die 1. Vorsitzende zu richten.

Die Vorstandschaft würde sich über eine rege Teilnahme der Mitglieder freuen.

Freie Narrenzunft Wolfach

Zunftabend der Freien Narrenzunft Wolfach

Die diesjährige Vorfahrt strebt nun ihren Höhepunkten entgegen. Einer davon dürfte sicher wieder der Zunftabend am Freitag, den 10. 2. werden. Diese allseits beliebte Veranstaltung für jung und alt wird von der Freien Narrenzunft zum 44. Mal durchgeführt. In diesem Jahr werden die Macher das verlorene Regionenspiel auf die närrischen Hörner nehmen. Mit einem dicht gedrängten Programm will die Narrenzunft für einige Stunden närrischer Unterhaltung sorgen. Zahlreiche Akteure bereiten sich auch in diesem Jahr wieder besonders intensiv auf diesen Abend vor. Die Leitung liegt in den bewährten Händen von Bernhard Stelzer, Bernd Schillinger und Christian Oberfell. In diesem Jahr wurde wieder ein Vorverkauf reservierter Plätze durchgeführt. Karten können im Bürgerbüro erworben werden. Der Anspruch auf den reservierten Sitzplatz verfällt allerdings nach 19.30 Uhr. Saalöffnung ist um 19 Uhr.

Narrenkammer geöffnet

An den kommenden beiden Samstagen, 11. 2. und 18. 2. ist die Narrenkammer jeweils von 9 Uhr bis 12 Uhr geöffnet. Utensilien für Schnurren, Festspiel, Umzüge u. a. können während dieser Zeit ausgeliehen werden. Zur Rückgabe ist die Narrenkammer am Samstag, 25. 2. von 9 Uhr bis 12 Uhr geöffnet. Die Kämmerer bitten die Zeiten einzuhalten, da sie noch zahlreiche weitere Aufgaben zu bewältigen haben.

Am Fasnetsfreitag ab 9 Uhr und insbesondere am Aschermittwoch ist jeder zusätzliche Helfer herzlich willkommen, da durch Bühne mit Mühle und Schlosshalle ein erhöhter Arbeitsaufwand entsteht.

Schnurrsonntag in Wolfach

Am kommenden Sonntag, den 12.2. heißt es in Wolfach wieder "Die Schnurranten sind los!" Am Nachmittag und Abend werden in diesem Jahr neun Gruppen durch neun

Wolfacher Wirtschaften ziehen und mit Gesang und Reim glossieren, was im vergangenen Jahr so alles schief gelaufen ist. Wie man hört, haben sie wieder einige Streiche aufzudecken, die sie in wohl vorbereiteten Reimen und Liedern vorbringen werden. Geschnurrt wird in den bekannten Lokalen Adler, Flößercafe, Fortuna, Hecht, Kreuz, Krone, Löwen, Pietro und Salmen. In diesem Jahr beginnt das Schnurren wieder um 14.30 Uhr gleichzeitig in allen Schnurrlokalen. Musik und Hansel mit Ansager beginnen im „Pietro“.

Skatclub Kirnbach

Preisskat

Den ersten Preisskat des Jahres 2012 gewann Willi Engisch, Haslach mit 1993 Punkten vor Thomas Schirmer, Oberwolfach 1929 Punkte und Helmut Huger, Lauterbach 1925 Punkte. Auf den Plätzen vier bis sechs folgten Konrad Wolber, Kirnbach 1827 Punkte, Karl Huger, Schramberg 1772 Punkte und Wolfgang "Jupp" Brunenberg, Kirnbach 1665 Punkte.

Der nächste Preisskat findet am 10. Februar 2012 im Gasthaus "Sonne" statt zu dem alle Skatspieler recht herzlich eingeladen sind.



Narrenzunft Halbmeil e. V.

Treffpunkt zum Kinderumzug nach Schiltach am Samstag 11.02.2012 um 13.30 Uhr Bahnhof Halbmeil.

Umzugbeginn 14:00 Uhr. Rückfahrt 17:09 Uhr oder 18:09 Uhr.



FC Wolfach e. V.

Sparkassencup der D- / C-Junioren und Bambinis in der Sporthalle Wolfach

Zum 14. Mal steigt am Wochenende 11./12. Februar der Sparkassen-Cup für die D-Junioren, C-Junioren und Bambinis in der Sporthalle Wolfach. Veranstalter des Sparkassen-Cups ist die Jugendabteilung des FC Wolfach 1920 e.V.

36 Jugendmannschaften jagen bei diesem bekannten Jugendturnier dem Leder nach.

Am Samstagmorgen um 11.00 Uhr beginnen die D-Junioren.

Neben den Sportvereinen aus der näheren Umgebung kann sich der FC Wolfach auch über die Teilnahme der Teams aus St. Georgen, Kuhbach-Reichenbach und Dörnbach sowie der SF Eintracht Freiburg freuen. Nach der Gruppenphase werden ab ca. 15.30 Uhr die Viertelfinalspiele zur Ermittlung der Finalisten ausgetragen.

Auf Grund des großen Erfolgs der letzten Jahre haben sich die Verantwortlichen entschieden, das Bambini-Einladungsturnier wieder mit zwei Gruppen je 5 Mannschaften zu spielen, die am Sonntagmorgen ab 09.30 Uhr bzw. 11.45 Uhr ihr Können unter Beweis stellen.

Ab 14.00 Uhr greifen die C-Junioren mit insgesamt 10 Mannschaften ins Spielgeschehen beim 14. Sparkassen-Cup ein. Hier spielen u.a. neben den gastgebenden Teams die Mannschaften aus St. Georgen, Aichhalden, Lauterbach, Bad Peterstal, Busenweiler-Römlinsdorf und Kaltbrunn/Schiltach. Die Halbfinale beginnen gegen 17.40 Uhr, das Endspiel gegen 18.30 Uhr.

Die detaillierten Spielpläne des Turniers sind im Internet unter www.fcwolfach.de hinterlegt. Es werden sehr spannende Spiele bei diesem Jugendhallenturnier erwartet. Für Getränke und Speisen ist bestens gesorgt.

Der FC 1920 Wolfach e.V. würde sich freuen, wenn viele den Weg in die Sporthalle Wolfach finden und die Jugendspieler unterstützen.

Vormerken sollte man sich schon jetzt das Wochenende 03./04.03.2012, denn hier findet der 2. Teil des Sparkassen-Cup mit den F- und E-Junioren statt.



Der Bezirksverein Obst- und Gartenbau lädt alle Mitglieder und Interessierten zu einem Fachvortrag ein zum Thema: „Wie gut kennen Sie exotische Früchte?“

Es werden ca. 14 verschiedene Früchte vorgestellt mit anschließender Verkostung. Der Vortrag mit Verkostung ist für Mitglieder kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Chefkoch Thomas Harter vom Gasthaus Löwen Halbmeil, wird uns die köstlichen Früchte vorstellen. Durch mehrere Reisen als Kreuzfahrtschiffkoch, beschäftigt in allen Herren Ländern, kennt er die exotischen Früchte bestens.

Die Veranstaltung ist am Dienstag, 14. Februar 2012 in Hausach im Feuerwehrgerätehaus. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Kameradschaft Langenbach/Übelbach e.V.

Schulhausfasnet

Die diesjährige Schulhausfasnet findet am 17.02.2012 um 20.11 Uhr statt. Das Motto lautet "WSDS - Wolfach sucht den Supergaul". Wir freuen uns tierisch auf eine volle Bude!



Die Siebte Laufveranstaltung „laufendhelfen“ in 2012 am 28. April.

Der Genuss- und Spendenlauf „Rund um Wolfach“ wird in 2012 wieder von dem bewährten Team Heinz Schmitt und Siegfried Armbruster organisiert. Der Spendenlauf geht zurück auf die Idee von Brigitte und Rudolf Mahlborg aus Sinzheim bei Baden-Baden. Sie hatten schon 2002 das Hobby Laufen mit Spenden für einen guten Zweck verbunden. Bei „Rund um Wolfach“ werden die Läufer 50 Cent je gelaufenen km als Startgeld spenden. Der Erlös wird jedes Jahr einer dem Zweck entsprechenden Organisation zugeführt.

2012 wird diese Spende dem Tom-Mutters-Haus der Lebenshilfe zugutekommen. In dem Wohnhaus leben 14 erwachsene Menschen mit Behinderungen unterschiedlichen Alters. Tagsüber arbeiten die Bewohner in den Lebenshilfswerkstätten in Haslach und Steinach. Dieser Tage wurde die Laufveranstaltung „Rund um Wolfach“ den Bewohnern des Tom-Mutters-Hauses in einem Bildvortrag vorgestellt und auch die Idee des Spendenlaufes erläutert. Alle waren von der Idee des Spendenlaufes restlos begeistert und fielen dem Lauf schon mit Spannung entgegen. Einige Bewohner können sich vorstellen, eine Teilstrecke mitzulaufen. Auch einige sportliche Schüler der Förderschule Wolfach werden an der Schlussetappe teilnehmen.

Der Lauf selbst wird am 28. April 2012 um 09:00 Uhr an der Herlinsbachschule starten und ca. 50 km auf dem Rundwanderweg mit der Wolfsangel verlaufen. Gelaufen wird in acht Etappen mit jeweils einer Verpflegungs- und Trinkpause zwischen den Etappen. Da es sich ja um einen Genusslauf und nicht um einen Wettkampf handelt, werden bei Bedarf gemeinsame Dehn- und Erholungspausen eingelegt. Angestrebt wird eine durchschnittliche Geschwindigkeit von 7 bis 8 km/h. Es können auch Teilstrecken gelaufen werden, einfach entsprechend der Kondition des Läufers. Anmeldungen über www.moosenmaettleberglauf.de oder bei Heinz Schmitt Fon 07834/9425. Er erteilt auch weitere Auskünfte über den Lauf. Die Spende für den Lauf beträgt 25 EUR.



Bezirks Wander- und Skilanglaufitag 2012 in St. Roman

Der Schwarzwaldverein Wolfach war auch in 2012 wieder mit einer starken Gruppe an dieser bereits sechsten Winter-Bezirksveranstaltung vertreten. Mit 18 Teilnehmern stellte die OG Wolfach die größte Teilnehmeranzahl unter den Ortsgruppen.

Nach drei schneereichen Veranstaltungstagen in 2009, 2010 und 2011 war heuer bei dieser Bezirksveranstaltung für die Langläufer keine Möglichkeit, ihrem Hobby zu frönen. Es war zwar kühl aber die vorhergehenden Wochen waren einfach zu warm. Trotzdem konnte der Bezirksvorsitzende Werner Hillmann rd. 65 Teilnehmer in St. Roman begrüßen, er freute sich, dass auch ohne Skilanglauf ein starkes Interesse an dieser Bezirksveranstaltung vorhanden war.

Nachdem Wanderführer Raimund Dieterle kurz die gewählte, ca. 10 km lange Wanderstrecke zur Erzwäsche beschrieben hatte, startete die Wanderung vorbei am Hotel Adler mit seinem neuen Anbau für den Wellnesbereich hoch auf den Staigsattel und weiter am Waldrand über dem Benzen- sowie dem Alexenhof in Richtung Ippichen. Leider war es neblig, sodass der wunderschöne Blick vom Kreuzacker auf das Dorf und die Kirche den Teilnehmern versagt blieb.

Über den Oberbauernhofweg und dem Oberen Hohbergweg führte die Strecke in Richtung Erzwäsche, wo Wanderfreund Erwin noch zu einem mit Gittern gesicherten Grubeneingang aus vergangenen Bergmannszeiten führte. Über den Hohberg, teilweise auf ehemaligen Weideflächen mit Birken, Wachholder- und Ginsterhecken führte der Rückweg über diese heute bewaldeten Flächen zurück ins Hotel Adler, wo für Speis und Trank bestens vorgesorgt war. Die Veranstaltung diente so auch für das Kennenlernen, die Kameradschaft und den Austausch zwischen den einzelnen Ortsgruppen.

Zum Schluss bedankte sich der Bezirksvorsitzende Hillmann bei den Teilnehmern für's Kommen und besonders Raimund Dieterle für die Wanderführung sowie Wolfgang Spitzmüller für die Organisation. Er ging auch noch einmal kurz auf die Entstehungsgeschichte dieser Veranstaltung

ein und berichtete von der Jubiläumsveranstaltung des Kreuzsattel-Langlaufes, auf der 2007 der heutige Winterwandertag geboren wurde.



Freiwillige Feuerwehr Wolfach

Oldtimergruppe erhält Zuwachs

Anfang letzten Jahres entschieden sich neun Feuerwehrkameraden an der Wolfacher Feuerwehr-Oldtimergruppe teilzunehmen, um so auch weiterhin die Tradition der Wolfacher Brandbekämpfung mit ihren Fahrzeugen zu pflegen.

Im Laufe des Jahres wurden die historischen Uniformen bestellt. Neben der historischen Leinenuniform, wie sie in den 20er Jahren getragen wurde, machen der originalgetreue Messinghelm sowie die speziell gefertigten Lederstühle das Bild komplett. Vergangenen Donnerstag war es dann endlich so weit und die Floriansjünger konnten nun endlich ihre neue Uniform bei der Firma Fischerkleidung in Schweighausen in Empfang nehmen. Natürlich wurden diese auch gleich Probe getragen und man fühlte sich sofort wohl im neuen Outfit.

Obwohl das Fahrzeug, für welches diese Uniformen gedacht waren, im Winter abgebrannt ist, blicken alle positiv nach vorne. Schließlich kann man an den Oldtimertreffen noch auf ein weiteres Wolfacher Feuerwehrfahrzeug aus den 50er Jahren zurückgreifen und die Restaurierung des Benz ist eine machbare Aufgabe für die nächste Zeit.



Die „neuen“ der Oldtimergruppe: (von links nach rechts):
Vorne: Markus Kleinbub, Christoph Mayer
Mitte: Manuel Rauber, Joachim Oberfell, Philipp Doll, Simon Jan Springmann
Hinten: Andreas Hauer, Michael Dieterle, Jürgen Jehle

Touristische Informationen/ Veranstaltungen



Öffnungszeiten der Tourist-Information Vom 02. Januar bis 25. Mai 2012:

Montag - Freitag	9.00 - 12.30 Uhr
	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	bis 18.00 Uhr

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie außerdem in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4.

Tourist-Information Wolfach
Hauptstraße 41, 77709 Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail wolfach@wolfach.de, Internet www.wolfach.de

Veranstaltungskalender

Do. 09.02.2012; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung. Auch in Englisch oder Französisch möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 09.02.2012; 15.00 Uhr

Cegospiele für Jedermann, Gäste sind herzlich willkommen

Vereinsheim des Schwarzwaldvereins, Wolfach

Fr. 10.02.2012; 20.00 Uhr

Zunftabend

der Freien Narrenzunft Wolfach
Festhalle Wolfach, Wolfach

Sa. 11.02.2012; 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Narrenkammer

Die Narrenkammer ist geöffnet. Utensilien für Schnurren, Festspiel, Umzüge usw. können während dieser Zeit ausgehoben werden.
Narrenkammer, Wolfach

Sa. 11.02.2012; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

Sa. 11.02.2012; 11.00 Uhr

Sparkassencup FC Wolfach - D Junioren

Fußballturnier
Sporthalle Realschule, Wolfach

Sa. 11.02.2012; 15.00 Uhr

Nordic-Walking Training

Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen
Tunnelausgang St. Jakob, Wolfach

Sa. 11.02.2012; 17.00 Uhr

Lauftreff des FC Kirnbach

Alle Gäste und Einwohner sind willkommen
Sportplatz Kirnbach, Wolfach - Kirnbach

Sa. 11.02.2012; 19.30 Uhr

Schnurren in Halbmeil

Halbmeiler Lokale, Wolfach - Kinzigtal

So. 12.02.2012;

09.30 Uhr und 14.00 Uhr

Sparkassencup FC Wolfach - Bambini und C-Junioren

Fußballturnier
Sporthalle Realschule, Wolfach

So. 12.02.2012; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

So. 12.02.2012; 14.00 Uhr

Schnurren in Wolfach

Lokale der Innenstadt, Wolfach

Mo. 13.02.2012; 11.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen gerne auch nach Voranmeldungen auch in englischer und französischer Sprache möglich.
Dorotheenhütte, Wolfach

Mi. 15.02.2012; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

Mi. 15.02.2012; 19.00 Uhr

Fasnetausrufen

Innenstadt, Wolfach

Do. 16.02.2012; 10.30 Uhr

Elfemess Nr. 1

Innenstadt, Wolfach

Do. 16.02.2012; 14.00 Uhr

Närrischer Kaffee Nr. 1

Umzug der Kaffeetanten mit Trommlern
Sie bildeten sich aus dem bei den Floßherren üblichen Nachmittagskaffee. Hier waren die Kaffeetanten zugelassen, welche bald die tragende Rolle spielten. 1935 ließen sie sich als "gefährliche Kaffeesüchtige"
Innenstadt, Wolfach

Do. 16.02.2012; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung. Auch in Englisch oder Französisch möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 16.02.2012; 15.00 Uhr

Cegospiele für Jedermann, Gäste sind herzlich willkommen

Vereinsheim des Schwarzwaldvereins, Wolfach

Do. 16.02.2012; 19.30 Uhr

Fasneteröffnung der Narrenzunft Halbmeil

anschließend Schmutziger Donnerstag mit Narrentaufe im Löwenkäfig
Fasneteröffnung am Narrenbrunnen und anschließend Narrentaufe im Gasthaus Löwen
Narrenbrunnen Halbmeil, Wolfach - Kinzigtal

Fr. 17.02.2012; 14.00 Uhr

Kinderball der Narrenzunft Kirnbach

Kinderball mit buntem Programm von 14 - 17 Uhr.
Gemeindehalle Kirnbach, Wolfach - Kirnbach

Sa. 18.02.2012; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

Sa.11.02.2012; 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Narrenkammer

Die Narrenkammer ist geöffnet. Utensilien für Schnurren, Festspiel, Umzüge usw. können während dieser Zeit ausgehoben werden.
Narrenkammer, Wolfach

Sa. 18.02.2012; 14.00 Uhr

Närrischer Kaffee Nr. 2

Umzug der Kaffeetanten mit Trommlern
An drei Tagen dippeln die festlich gekleideten Kaffeetanten im Gänsemarsch um die Stadt. Voraus die Kaffeetrommler. Der größte Kaffeetantenumzug ist der am Schmutzigen Donnerstag.
Innenstadt, Wolfach

Sa. 18.02.2012; 15.00 Uhr

Närrischer Umzug der Narrenzunft Halbmeil

mit anschließender Straßenfasnet in Halbmeil
Umzug mit anschließendem bunten Treiben auf dem Dorfplatz und in der Pausenhalle.
Dorfplatz, Wolfach - Kinzigtal

Sa. 18.02.2012; 15.00 Uhr

Nordic-Walking Training

Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen
Tunnelausgang St. Jakob, Wolfach

Sa. 18.02.2012; 17.00 Uhr

Laufftreff des FC Kirnbach

Alle Gäste und Einwohner sind willkommen
Sportplatz Kirnbach, Wolfach - Kirnbach

Sa. 18.02.2012; 19.30 Uhr

Preismaskenball der Narrenzunft Halbmeil

Prämierung der schönsten närrischen Kostüme
Pausenhalle Halbmeil, Wolfach - Kinzigtal

Sa. 18.02.2012; 20.00 Uhr

Zunftball der Freien Narrenzunft Wolfach

Durch die Lokale der Stadt und die Schloßhalle ziehen närrische Fasnachtsgruppen und unterhalten auf unterschiedlichste Weise die Gäste.
Innenstadt, Wolfach

So. 19.02.2012; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.
Dorotheenhütte, Wolfach

Jede Woche in Wolfach

Täglich:

Geführte Ausritte

für Anfänger- und Fortgeschrittene und Ponyreiten für Kinder. Infos unter:
Fam.Schmider,Bartleshof,77709Wolfach,Tel.07834/869953;
www.bartleshof.de

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten:

Infos unter www.horberlehof.de
Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Landfrauen Wolfach/Oberwolfach

Neues Jahr, neue Ziele.

Die Landfrauen Wolfach/Oberwolfach laden zum Kurs ein. Ziele erreichen durch Kinesiologie. Die begleitende Kinesiologin Doris Pütz zeigt uns Mittel und Wege unseren Zielen ein gutes Stück näher zu kommen.

Durch Bewegungen aus der Kinesiologie werden Blockaden abgebaut. Somit haben wir die Möglichkeiten Vorhaben zu verwirklichen. Eingeladen sind auch Nichtmitglieder, „gemeinsam mit einfachen Bewegungen die körperliche Kraft zu stärken“, so der Verein. Termine sind immer montags um 19.30 Uhr und zwar am 27.02., 05.03., 12.03. und 19.03. im Kurgartenhotel in Wolfach. Die Unkosten für Mitglieder betragen 30 Euro für Nichtmitglieder: 35 Euro.

Anmeldungen nimmt Luitgard Fahrner, Tel: 6217 entgegen.

Leichter leben in Wolfach

Starten Sie jetzt in ein leichteres Leben nach dem erfolgreichen Ernährungskonzept von „Leichter leben in Deutschland“

Über ½ Million Teilnehmer bundesweit
7 kg Gewichtsverlust im Schnitt
ohne Diät und ohne Hunger

Unser nächster Infoabend ist am:

Montag 13. Februar

um 19.15 Uhr

im Lesesaal Rathaus Wolfach

Eintritt frei

Die Seminarabende beginnen am 24. Februar

Anmeldungen sind ab sofort
in der Schloss-Apotheke möglich.

Weitere Information gibt es auch unter
www.Llid.de und www.apowol.de

Kath. Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach



Die Kindergärten und Eltern-Kind-Gruppen von Wolfach und Oberwolfach laden Sie zusammen mit dem Bildungswerk sehr herzlich ein zu dem

Vortrag von Barbara Mössner, Titisee-Neustadt

Mit Kindern Feste feiern und genießen
im Haus der Pfarrgemeinde, Oberwolfach:

Am Donnerstag, 8. März 2012 wird um 20.00 Uhr im Haus der Pfarrgemeinde, Oberwolfach Frau Barbara Mössner, die schon im Januar einen spannenden und erfolgreichen Vortrag mit interessanten Medien in Wolfach gehalten hat, auch über dieses Thema berichten und hilfreiche Anregungen geben können zu Kindergeburtstagen und anderen Kinderfesten.

Feste und Feiern unterscheiden sich vom Alltag. Sie sind etwas Besonderes und haben in unserer Erinnerung einen speziellen Stellenwert.

Erinnern Sie sich noch wie es war, mit Ihrer Familie, im Kindergarten oder in der Gemeinde gemeinsam zu feiern und wie dieses Gefühlsgemisch aus froher Erwartung und fast unerträglicher Spannung in der Luft lag? Feste feiern ist (k)eine Kunst. Mit Kindern zu feiern, ist (k)eine besondere Kunst!

An diesem Vortragsabend will die Referentin an praktischen Beispielen zeigen, wie Kinderfeste gelingen können. Gemeinsam wird die Referentin mit den Teilnehmern darüber nachdenken und Pläne schmieden, wie das nächste Kinderfest, der nächste Kindergeburtstag gestaltet werden kann und vielleicht sieht das nächste Fest das Sie für Erwachsene vorbereiten dann so aus, als ob es auch ein gelungenes Fest für Kinder sein könnte. (Eintritt 3 Euro, Ehepaar 4 Euro)

Verehrte Mitglieder aus Wolfach, Hausach und Oberwolfach,

der Vorstand des VdK Ortsverbandes lädt Sie zu einer Aussprache über die künftige Arbeit auf Freitag, den 10. Februar 2012, 16.00 Uhr in das Hotel Kreuz in Wolfach ein. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und viele Vorschläge aus Ihrer Mitte.

Jürgen Nowak
Vorsitzender

Öffnungszeiten

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 – 17.30 Uhr

Führungen: Montag, 11.00 Uhr; Donnerstag, 14.00 Uhr und Sonntag, 14.00 Uhr

Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Flößer- und Heimatmuseum Wolfach

Geschlossen.

MiMA Museum für Mineralien und Mathematik

Täglich geöffnet 11- 16 Uhr.

Bruno's kleine Motorradwelt

Liebevoll restaurierte Prachtstücke der Motorrad-Nostalgie.

Montag bis Freitag 9.00 – 18.00 Uhr

Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Grünschnittplatz

Geschlossen.

Minigolfanlage Wolfach

Geschlossen

Minigolfplatz Oberwolfach

Geschlossen

Saunabad Festhalle Oberwolfach**Öffnungszeiten und Eintrittspreise für das Saunabad in der Festhalle Oberwolfach**

Mittwoch von 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Männer

Freitag von 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Frauen

Eintrittspreise

Einzelkarte: 7,50 Euro

Zehnerkarte: 70,00 Euro

Familieneinzelkarte: 16,00 Euro

Familienzehnerkarte: 150,00 Euro

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Das Besucherbergwerk Grube Wenzel ist derzeit geschlossen. Für Gruppen werden aber auf Anmeldung (Tel. 07834/85812) Führungen angeboten.

Mineralienhalde Grube Clara

Die Mineralienhalde ist geschlossen.

Kirchen**Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“**

Wolfach: St. Laurentius und St. Roman
Oberwolfach: St. Bartholomäus
mit St. Marien
Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970
E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Homepage: www.kath-wolfach.de

Samstag, 11. Februar – Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

19.00 Uhr In St. Laurentius: Sonntagvorabendmesse.
Hl. Messe für Gertrud Sum. Gedenken an
Walter Rauber; Karl-Friedrich Kräckel; an
die Verstorben. der Fam. Finkbeiner. Gestiftete
Jahrtagsmesse für Theresia Bea.

Sonntag, 12. Februar – 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr In St. Roman: Amt. Hl. Messe für Hermann
u. Paula Schmieder. Stiftungsmesse für Jo-
hann Baptist Gebele u. Johann Georg
Oberföll.

10.00 Uhr In St. Marien: Amt für die Seelsorgeein-
heit.

Montag, 13. Februar – HL.MESSE VOM TAG

20.00 Uhr In St. Laurentius: Gebetskreis im Raum
über der Bücherei.

Dienstag, 14. Februar – HL.CYRILL und HL.METHODIUS Schutzpatrone Europas

In St. Marien: Keine Abendmesse.

Mittwoch, 15. Februar – HL.MESSE VOM TAG

15.00 Uhr Im Joh. Brenzheim: Hl. Messe. Gedenken an
Max Glattfelder.

Donnerstag, 16. Februar – Schmutziger Dunnschdig

19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Abendmesse.
Jahrtagsmesse für Pfr. Karl Sum. Geden-
ken an Eheleute Matthias u. Pauline
Springmann u. verstorb. Geschwister; an
Gottlieb Schuler.

Freitag, 17. Februar – HL.MESSE VOM TAG

15.30 Uhr In St. Luitgard: Wortgottesfeier.

19.00 Uhr In St. Laurentius: Abendmesse.

1. Seelenamt für Gretl Schmid. Gedenken
an Frieda Haas.

Samstag, 18. Februar

10.30 Uhr In St. Bartholomäus: Diamantene Hochzeit
von Anna und Alfred Rauber.

19.00 Uhr In St. Roman: Sonntagvorabendmesse.
Hl. Messe für Roman u. Martina Sum. Ge-
denken an Johannes u. Helene Haas.

Sonntag, 19. Februar – 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr In St. Bartholomäus: Amt. 2. Seelenamt für
Emma Schillinger.

Gedenken an Wilhelm u. Anna Armbruster
u. Sohn Karl; Rosa u. Otto Bonath u. verst.
Angeh.; Sophie u. Wilhelm Schrepp; The-
resia u. Alfred Echle; Ewald Echle; Wil-
helm u. Rosalia Bonath; Richard Rauber
(bestellt von den Schulkameraden des
Jahrgangs 1928/29. Gestiftete Jahrgangs-
messen für Egon Rauber; Hildegard u.
Gottfried Armbruster.

10.00 Uhr In St. Laurentius: Amt für die Seelsorge-
einheit.

Die nächsten Taftermine:**Wolfach – St. Laurentius:**

Samstag, 14.04.; 23.06.; 04.08.2012

jeweils um 17.30 Uhr

Sonntag, 11.03.; 13.05.2012 um 11.15 Uhr

Oberwolfach St. Bartholomäus:

Samstag, 21.04.; 05.05.; 28.07.2012

um 17.30 Uhr

Sonntag, 04.03.2012 um 11.15 Uhr

St. Roman:

Nach Rückfrage

Oberwolfach-St. Marien:

Sonntag, 24.06.2012

um 11.15 Uhr

Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Taftermin im
Pfarrbüro!

Taufgespräche:

Montag, 27. Februar 2012; / 02. April; / 30. April; / 23. Juli
2012

Donnerstag, 14. Juni 2012.

Unterwegs im Heiligen Land

Eine Studien- und Pilgerreise durch Israel bietet die Katho-
lische Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg an.
Vom 25. August bis 05. September 2012 führt die Reise vier
Tage an den See Genezareth und durch Galiläa, zwei Tage in
die Wüste Negev sowie vier Tage nach Jerusalem. Besucht
werden bedeutende biblische Stätten des Alten und Neuen
Testaments. Auch die schwierige politische Lage wird Thema
sein. Ebenso wird ein Einblick in die Situation der Landwirt-
schaft im Heiligen Land geboten. Nicht nur die Besichtigung
von Orten steht auf dem Programm, sondern das Gespräch
mit vielen unterschiedlichen Menschen: Jüdischen Siedlern,
Palästinensern, Überlebenden des NS-Regimes, christlichen
Ordensleuten, Friedensaktivisten und Landwirten. Die Reise-
leitung vor Ort hat Dr. Ben Schapiro. Der Reisepreis beträgt
1.880 Euro für KLB-Mitglieder und 1.980 Euro für Nichtmit-
glieder. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur An-
meldung gibt es bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108
Freiburg, Telefon 0761/5144-241, mail@klb-freiburg.de.

Rosenkranz**In St. Laurentius:**

40 Minuten vor der Abendmesse.

In St. Bartholomäus:

Sonntags um 16.30 Uhr.

In St. Marien:

Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St. Roman:

Eine halbe Stunde vor der Hl. Messe



Kath. Frauengemeinschaft Oberwolfach
Frauenfasnet am Mittwoch, den
15. Februar im Gasthaus „Walkenstein“
 Frauenfasnet in der Gass
 Narri, Narro ihr liebe Litt,
 es isch scho wieder Fasnetszitt.
 Ihr Frauen egal ob klei oder groß,
 ob alt oder jung, ob in Rock oder Hos,
 mir mache in der Gass was los.

Wer zum Programm beitragen will,
 der isch an dem Obe nit still.
 Mir Fraue sind mol gar nit brav,
 sondern gebe so richtig viel Gas.
 Um 19.30 Uhr geht's los in der Gass,
 komme alle, mir hen sicher viel Spaß.

Weltgebetstag der Frauen
„Steht auf für Gerechtigkeit“ – Frauen aller Konfessionen
laden ein

Der nächste Weltgebetstag der Frauen findet am Freitag, 2. März 2012, statt. Das Thema lautet: „Steht auf für Gerechtigkeit“. Vorbereitet wurde er von Frauen aus dem südostasiatischen Land Malaysia. Die Malaysierinnen zeigen uns in ihrem Gottesdienst, warum wir gerade als Christinnen und Christen verpflichtet sind, gegen Ungerechtigkeit in unserer Gesellschaft einzutreten und für Gerechtigkeit aufzustehen.

Hierzu sind alle Frauen um 19 Uhr ins Kath. Gemeindehaus St. Laurentius recht herzlich eingeladen!

ASCHERMITTWOCH für Frauen – Einstimmungstag in die Fastenzeit

„Bilder der Seele“, so könnte man das Hauptwerk von Teresa von Avila auch umschreiben. Sie zeichnet darin mit Hilfe mehrerer Seelenbilder einen anschaulichen Weg geistlichen Lebens nach. Wir wollen uns mit einigen dieser Bilder beschäftigen und so für unseren persönlichen Weg auf Ostern hin inspirieren lassen.

Ort und Zeit: Kloster der Gengenbacher Franziskanerinnen, 22.02.2012, 10 – 17 Uhr

Kosten: 25,-- Euro (Referentinnenkosten, Mittagessen, Kaffee, Getränke)

Anmeldung: Kath.Regionalstelle, Tel.: 0781/9250-15, ane.fischer@kath-ortenau.de

Gottes Melodie
 in mir
 entdecken



Exerzieren im Alltag

FASTENZEIT 2012

Herzliche Einladung, sich 3 Wochen lang auf den Weg der Exerzitionen im Alltag zu machen, um mehr zu sich und zu Gott zu finden.

Beginn: Mittwoch, 29.02.2012
 20 Uhr im kath. Gemeindehaus Wolfach.
 Anmeldung bis 23.02.2012.

Nähere Info bei: Ulrike Faulhaber, G'Ref.
 - Anmeldezettel liegen am Schriftenstand

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Achtung!

Das Pfarrbüro ist am Fasnachtsmontag und Fasnachtsdienstag geschlossen!

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
 Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter
www.ev-kirche-wolfach.de

Donnerstag, 09.02.2012

19.00 Uhr Jugendkreis mit Niki Kremer, Treffpunkt
 Wohnwagen hinter der Kirche

Sonntag, 12.02.2012

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Mittwoch, 14.02.2012

15.00 –

16.30 Uhr Konfirmandenstunde

Sonntag, 19.02.2012

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß, kein Kigo, keine
 Kigo-Mäuse
 Sondertermin Kigo mit Vorbereitung des
 Singspiels am So 26.02.2012 um 10.15
 Uhr.

Vorschau:

Gemeindeversammlung: Für Sonntag 22. April 2012 nach dem Gottesdienst ist die nächste Gemeindeversammlung angesetzt. Auf der Tagesordnung stehen Informationen und Austausch über die Planungen zur Renovierung des Gemeindezentrums und über Fragen der Gottesdienstgestaltung.



Friedenskapelle
Bad Rippoldsau

In der Friedenskapelle finden vorerst keine Gottesdienste statt.



Evangelisches
Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
 Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Donnerstag, 09.02.:

14.30 Uhr Seniorennachmittag
 im Krummelsaal

Sonntag, 12.02.:

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfr. Voß
 Gleichzeitig ist Kindergottesdienst
 im alten Rathaus

Mittwoch, 15.02.:

17.00 Uhr Konfirmandenstunde
 im Pfarrhaus

Voranzeige!

Gemeinsam feiern die Oberwolfacher Frauengemeinschaft und die Kirnbacher Frauen den Weltgebetstag am Freitag, den 02. März um 19.00 Uhr in der Kirnbacher Kirche. Anschließend ist gemütliches Beisammensein in der Gemeindehalle. Die diesjährige Weltgebetstagsordnung kommt aus Malaysia. Selig sind die, die nach Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie werden satt werden.



Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen



Landratsamt Ortenaukreis

Öffnungszeiten des Landratsamtes über Fastnacht

Über Fastnacht gelten für die Dienststellen des Landratsamtes Ortenaukreis geänderte Öffnungszeiten. Die Dienststellen in Lahr und Wolfach einschließlich der Kfz-Zulassungsstellen sind am Rosenmontag, 20. Februar, geschlossen. Am Fastnachtdienstag, 21. Februar, sind die Dienststellen des Landratsamtes Ortenaukreis in Offenburg, Achern, Kehl und Oberkirch einschließlich der Kfz-Zulassungsstellen für den Publikumsverkehr geschlossen.

Eigenbetriebe Abfallwirtschaft

Veränderungen oder Verzögerungen bei der Müllabfuhr im Winter

Das anhaltende Winterwetter kann im Ortenaukreis zu Veränderungen und Verzögerungen bei der Entleerung der Abfallbehälter führen. Die beauftragten Abfuhrunternehmen seien gezwungen, ihre Tagesrouten teilweise zu verändern, teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis mit.

Das Winterwetter führt hauptsächlich in höher gelegenen Gebieten, besonders in den frühen Morgenstunden, zu erschwerten Bedingungen bei der Abfuhr der Abfälle. „Das Abfuhrunternehmen versucht die Tagestouren zeitlich so zu verändern, dass die Abfuhr in den einfacher zu befahrenden Gebieten beginnt und erst später die Gebirgstrecken abgefahren werden“, erklärt Martin Roll, Geschäftsführer beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. Allerdings kann es auch sein, dass wegen vereister oder nicht geräumter Straßen bestimmte Bereiche nicht angefahren werden können. Die Leerung der Abfallbehälter oder die Abholung der Gelben Säcke muss dann auf den nächstfolgenden Abholtermin, der im Abfallkalender vermerkt ist, verschoben werden. Zusätzlich bereitgestellte Abfälle, die nicht mehr in die Abfallbehälter passen, werden dann selbstverständlich mitgenommen.

In diesem Zusammenhang weist Roll darauf hin, dass die Abfallbehälter und Gelben Säcke am Abfuhrtag spätestens um sechs Uhr morgens an der Straße zur Abfuhr bereit gestellt sein müssen. Das Abfallberatersteam ist von Montag bis Freitag ab 8 Uhr unter Telefon 0781 805 9600 oder unter abfallwirtschaft@ortenaukreis.de erreichbar.

Amt für Landwirtschaft

Energieberatung für Tierhalter

Zum Thema Energieberatung in landwirtschaftlichen Betrieben mit Tierhaltung findet am Mittwoch, 15. Februar, um 19:30 Uhr im Landgasthof Engel in Bühl-Oberbruch eine Vortragsveranstaltung statt. Hierzu laden die Landwirtschaftsämter Rastatt und Ortenaukreis gemeinsam mit den Vereinen Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau und Rastatt/Baden-Baden und dem Fleischerzeugerring Ortenau e.V. ein.

Auf der Tagesordnung stehen Vorträge über die einzelbetriebliche Energieberatung in der Landwirtschaft in Baden-Württemberg und ihre Fördermöglichkeiten. Außerdem berichten Hansjörg Körkel, Landwirt aus Kehl, und Dr. Michael Buchholz vom Landesverband Baden-Württemberg für Leistungsprüfungen in der Tierzucht e.V. (LKV) aus der Praxis über die Energieberatung in der Schweine- und Milchviehhaltung.

Besucher nehmen die Ausfahrt A5 Bühl Richtung Rheinfelden, 1 km bis Oberbruch, Ortsmitte links, Mühlstettstraße 42. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erteilt Ulrike Schätzle, Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis, unter Tel. 0781 805 7207.

Beginn Orgelsanierung:

Nun geht es ganz zügig an den nächsten Abschnitt unserer Kirchenrenovierung: Seit 7. Februar wird die Orgel saniert.

Voraussichtlich vier oder fünf Sonntage lang werden wir im Gottesdienst auf die Orgel verzichten müssen. Dann wird sie am 18. März frisch geputzt, überarbeitet und gestimmt die Töne wieder strahlen lassen. Zu diesem Gottesdienst laden wir alle Spenderinnen und Spender ganz besonders herzlich ein.

Vorschau:

Anmeldung der Konfirmanden 2012/2013:

Dienstag 13. März 2012 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Kirnbach

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 12.02.2012

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 15.02.2012

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Gottesdienstschriften in der KW 06

Freitag

19.15 Uhr: Bibelkurs mit dem Thema: „Verfolgung während der zweiten Missionsreise des Apostel Paulus“. – Apostelgeschichte 16: 16 - 24

19.45 Uhr: Theokratische Predigtdienstscheule
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag
Thema: „Teilen wir Gottes Ansicht über das Leben?“ – Psalm 139: 13 - 17

10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Sich von Gottes Geist leiten lassen – Warum?“ – Psalm 143:10

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Jehovas Zeugen in Hausach: 07831 – 9697161. Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Ökokonto – Chancen für die Landwirtschaft?

Zum Thema „Ökokonto – Chancen für die Landwirtschaft?“ findet am Dienstag, 14. Februar 2012, um 19 Uhr im Gasthaus Waldhorn in Rheinau-Freistett, Bahnhofstraße 18, eine gemeinsame Vortragsveranstaltung der Landwirtschaftsämter der Landkreise Ortenaukreis und Rastatt statt. Wenn etwa für den Bau von Gebäuden und Verkehrsflächen landwirtschaftliche Flächen in Anspruch genommen werden müssen, werden Landwirte oft doppelt getroffen. Denn für den Eingriff in die Natur ist ein naturschutzrechtlicher Ausgleich erforderlich, für den häufig wieder auf landwirtschaftliche Flächen zurückgegriffen wird. Mit der neuen Ökokonto-Verordnung von Baden-Württemberg, die eine zeitliche und räumliche Flexibilisierung der Eingriffsregelung verspricht, könnte diese Problematik nun entschärft werden.

Katrin Pfaffenberger von der Landesbank Baden-Württemberg Immobilien Landsiedlung GmbH in Stuttgart und Prof. Dr. Christian Küpfer von der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen werden die neuen Regelungen praxisnah darstellen sowie Chancen und Risiken für die Landwirte aufzeigen.

Tipps rund um die Herstellung von Bergkäse

„Was muss der Landwirt bei der Käseherstellung beachten?“ Um diese Frage dreht sich ein eintägiges Seminar des Landratsamts Ortenaukreis. Es findet am Donnerstag, 1. März, von 9:30 Uhr bis ca. 16:30 Uhr im Amt für Landwirtschaft in Offenburg, Prinz-Eugen-Straße 2 statt. Vormittags werden die persönlichen, betrieblichen und hygienischen Voraussetzungen behandelt, am Nachmittag findet die Besichtigung eines landwirtschaftlichen Betriebes statt.

Die gemeinsame Veranstaltung des Ernährungszentrums im Amt für Landwirtschaft und des Amts für Veterinärwesen und Verbraucherschutz wurde auf Anregung und in Zusammenarbeit mit dem Unterausschuss „Gesamtstrategie Ländlicher Raum“ des Ortenaukreises vor dem Hintergrund konzipiert, die Produktion von Bergkäse zu steigern. Bis auf die Verpflegung ist der Informationstag kostenfrei. Anmeldungen erbittet das Amt für Landwirtschaft unter Tel. 0781 805 7100.

Schulungen zum Programm Fiona

Zum Programm FIONA (Flächeninformation und Online-Antrag) bietet das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis Schulungen für Anfänger und Fortgeschrittene an.

Die Schulungen für Fortgeschrittene finden am 13., 15., 22., oder 24. Februar morgens von 9 bis 12 Uhr oder nachmittags von 13 bis 16 Uhr statt. Alternativ bietet das Amt zwei Abendtermine am 15. oder 22. Februar von 18 bis 22 Uhr an.

Die Anfängerschulungen finden ab dem 27. Februar morgens von 9 bis 12:30 Uhr oder nachmittags von 13:30 bis 17 Uhr sowie am 1., 8., 14., 21. oder 28. März abends von 18 bis 22 Uhr statt.

Die Schulungen finden jeweils im EDV-Raum in der Prinz-Eugen-Straße 2 in Offenburg statt. Anmeldungen nimmt das Amt für Landwirtschaft telefonisch unter 0781 805 7100 oder per E-Mail unter landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de bzw. mike.lauble@ortenaukreis.de entgegen.

Die Schulungsteilnehmer sollten bereits im Vorfeld prüfen, ob die Zugangsdaten für FIONA (PIN) noch aktuell sind.

Neu 2012

Ab diesem Jahr ist auch der Antragsmantel im Online-Programm integriert.

Ausblick

Bereits im Jahr 2013 wird aus Kostengründen der generelle Versand der Antragsunterlagen und Flurstücksverzeichnisvordrucke eingestellt und für das Jahr 2014 soll nach den Planungen des Ministeriums Ländlicher Raum nur noch in Ausnahmefällen eine Papierantragstellung möglich sein.

Naturschule Ortenaukreis bietet Weiterbildung zum Umweltpädagogen

Die Naturschule Ortenau bietet zusammen mit dem Forstlichen Bildungszentrum Karlsruhe eine Weiterbildung für Erzieherinnen und Erzieher zum Umweltpädagogen an. In sechs Blöcken lernen Erzieher sowie Pädagogen in Kindergärten, wie sie Kindern die Natur näher bringen und zusammen mit ihnen die Geheimnisse des heimischen Waldes entdecken können. Die Teilnehmer erhalten dabei von den Fachleuten des Forstlichen Bildungszentrums Karlsruhe Anregungen zur Gestaltung und Organisation von Waldtagen und Waldwochen. Sie lernen eine Vielzahl an wald- und naturpädagogischen Aktivitäten rund um die Themen Tiere des Waldes, Bäume, Wasser und Wiese, Abenteuer Winterwald, Wahrnehmungsparadies und Waldküche kennen. Abgerundet wird das Programm durch einen Themenblock Hintergrundinformationen zur Arbeit mit Kindern im Wald und einen Erste-Hilfe-Kurs.

Die Weiterbildung ist in sechs zweitägige Blöcke gegliedert, die von April 2012 bis April 2013 jeweils freitags und samstags im Wald rund um das Waldschulheim Höllhof in Gengenbach stattfinden. Vorab wird ein zusätzlicher Informationstag im Forstlichen Bildungszentrum Karlsruhe die Kursteilnehmer auf die wesentlichen Themeninhalte vorbereiten. Die Teilnahmegebühr beträgt 550 Euro. Die Weiterbildung ist nur komplett buchbar. Anmeldungen bis 17. Februar 2012 an das Forstliche Bildungszentrum Karlsruhe, Richard Willstätter Allee 2, 76131 Karlsruhe, Telefon 0721 926 3391, Fax: 0721 926 6297 oder fbz.karlsruhe@forst.bwl.de erbeten. Infos im Internet unter www.fbz-karlsruhe.de

„...und plötzlich ist alles anders!“

Neue Selbsthilfegruppe für Menschen um 50 und darüber hinaus

Themen, die ab der Lebensmitte auftauchen, stehen im Mittelpunkt einer neuen Selbsthilfegruppe, die in Lahr entstehen soll. Dies teilt die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt Ortenaukreis mit. Viele Menschen ab 50 und darüber hinaus sehen sich mit schwer zu bewältigenden Fragen konfrontiert oder erleben diese Zeit als regelrechte Krise.

Oft haben die Kinder der Betroffenen das Haus verlassen, sie werden Großeltern, die Wechseljahre wirken sich aus. Manche haben durch Trennung oder Tod einen geliebten Menschen oder durch Arbeitslosigkeit oder niedrige Rente ihre finanzielle Sicherheit verloren. Bei anderen verändern Krankheiten das eigene Leben und das der Familie.

Der Initiatorin der Gruppe hat Erfahrungen mit Menschen, denen es ähnlich ergeht, gemacht. Sie möchte eine Gruppe ins Leben rufen, um sich mit anderen in vergleichbarer Situation auszutauschen und Perspektiven zu entwickeln und gemeinsam Aktivitäten zu planen. Menschen um 50 und darüber hinaus, die Interesse haben, sich mit diesen Themen in einer Gruppe auseinanderzusetzen erhalten weitere Informationen über die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Amt für Soziale und Psychologische Dienste des Landratsamts Ortenaukreis unter Telefon 0781 805 9771.

Workshop „Netzwerk Soziales Miteinander im Ortenaukreis“

Das Landratsamt Ortenaukreis lädt Initiativen, Gruppierungen und Einzelpersonen, die sich in ihrer Umgebung für das Soziale Miteinander engagieren, zu einem Workshop „Netzwerk Soziales Miteinander im Ortenaukreis“ ein. Er findet am Samstag, 3. März, von 9.30 Uhr bis 16 Uhr im Großen Sitzungssaal im Landratsamt in Offenburg, Badstraße 20, statt.

Der Unterausschuss „Gesamtstrategie Ländlicher Raum“ des Kreistages hat im letzten Jahr den „Wettbewerb Soziales Miteinander im Ortenaukreis“ durchgeführt. Dabei wurden besonders herausragende Projekte ausgezeichnet. Die Beschäftigung mit dem Thema hat gezeigt, dass es darüber hinaus sinnvoll und notwendig ist, das vielfältige soziale Engagement im Ortenaukreis zu vernetzen. Juliane

Weerenbeck, Diakonisches Werk Ortenaukreis, und Bürgermeister Jürgen Nowak, Oberwolfach, begleiten deshalb als Paten das Folgeprojekt „Netzwerk Soziales Miteinander“ gemeinsam mit Elvira Walter-Schmidt, ARBES e.V. Ein erster Schritt in diesem Projekt ist ein Workshop für ehrenamtlich Tätige mit den Zielen, eine Bestandsaufnahme der Angebote zu erstellen, Ideen für eine sinnvolle Netzwerkstruktur zu sammeln, notwendige Schritte zu definieren, Kräfte zu bündeln sowie den Austausch und eine mögliche Zusammenarbeit zu fördern.

Den Workshop moderieren Prof. Dr. Sigrid Kallfass, Leiterin des Institutes für Sozialplanung, Fachberatung Landkreisnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement, sowie Johannes Fuchs, Landratsamt Konstanz, Fachberatung Landkreisnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement. Das Landratsamt erteilt weitere Informationen und bittet um Anmeldung unter Telefon: 0781 805 9616 oder per E-Mail an: dezernat4@ortenaukreis.de.

Begeisterte Skilangläufer gesucht

Bei den 44. Europäischen Forstlichen Nordischen Skiwettkämpfen in Todtnau im Südschwarzwald sind noch Plätze für Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Baden-Württemberg frei.

Hierauf weist das Landratsamt Lörrach hin. Die Wettkämpfe mit Rahmenprogramm finden vom Montag, 27. Februar, bis Sonntag, 4. März, auf der Biathlon- und Langlaufanlage des Nordic-Centers Notschrei statt. Mitmachen darf jeder, der auf irgendeine Art mit dem Thema Wald und Holz in Verbindung steht – zum Beispiel Forstmitarbeitende, Waldbesitzer oder Vertreterinnen und Vertreter der Holzindustrie und so weiter.

Bislang haben sich bereits 880 Sportlerinnen und Sportler aus Europa angemeldet, 110 davon aus Baden-Württemberg. Veranstalter sind der Forstsportverein Baden-Württemberg und die Stadt Todtnau. Zu den Organisatoren zählt auch der Fachbereich Forst des Landratsamts Lörrach.

Anmeldungen sind bis 20. Februar im Internet unter www.efns.eu möglich.

Weitere Informationen unter www.efns.eu und unter www.loerrach-landkreis.de.



Öffnungszeiten der Deponien über Fasnacht

Am Rosenmontag, den 20.02.2012, und Fasnachtsdienstag, den 21.02.2012, sind nur die Deponien in Rust und Zunsweier geschlossen.

Alle anderen Deponien sind von 8.00-12.30 Uhr und von 13.00-16.45 Uhr geöffnet.

Agentur für Arbeit Offenburg

Geänderte Öffnungszeiten während der Fastnacht

Am "Schmutzigen Donnerstag", den 16. Februar 2012 und am "Fasnachtsdienstag", den 21. Februar hat die Agentur für Arbeit Offenburg mit ihren Geschäftsstellen in Kehl und Lahr sowie die Familienkasse bis 12 Uhr geöffnet.

Weiterbildung

Kath. Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach

Excel Computerkurs

5 Abende in Oberwolfach

Im März 2012 findet an 5 Abenden (Di. 06.03. / 13.03. / 20.03. / 27.03. / 03.04.2012) jeweils von 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr in der Wolfalterschule Oberwolfach ein Excel Computerkurs statt. Voraussetzungen für den Kurs sind gute

Kenntnisse im Umgang mit der Tastatur. Kursleiter ist Konrektor Peter Bojczuk, Oberwolfach

Folgende Inhalte sind für den Kurs vorgesehen:

1. Einführung in die Grundlagen von Excel, Bildschirm-aufbau, Arbeitsblatt, Titelleiste, erste Arbeitsmappe einrichten
2. Dateneingabe, Texte und Zahlen, Löschen und Kopieren, Einfügen, Formatieren von Zellen
3. Schriftgestaltung, Arbeiten mit Rahmen, Muster und Schutz, Autoformate verwenden, Seite einrichten
4. Formeln und Funktionen verwenden, relative und absolute Zelladressierung, Standardfunktionen, Funktionsassistent verwenden, verschiedene Funktionen anwenden
5. Aufgaben zu Funktionen bearbeiten, Wenn – Dann Funktionen einsetzen, bedingte Formatierung von Ergebnissen, Beispiele von einfachen Tabellenkalkulationen

Anmeldungen werden entgegengenommen vom Kath. Pfarramt Wolfach, Tel. 07834/295 und von Bildungswerk-leiter Walter Schmider, Tel. 07834/6707.

Gewerbliche Schule Lahr

Anmeldung für das Schuljahr 2012/2013

Die Gewerbliche Schule Lahr bietet allen, die sich für ein spezielles schulisches Vollzeitangebotes interessieren, einen besonderen Anmelde-service an.

Von Montag, 13. Februar bis Mittwoch, 15. Februar 2012 ist das Sekretariat

ab 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr durchgehend geöffnet und nimmt Anmeldungen für die folgenden Schularten entgegen:

- **Technisches Gymnasium**
(Profil: Gestaltungs- und Medientechnik)
- **3-jähriges Berufskolleg Grafik-Design**
- **3-jährige duale Berufskollegs für Metalltechnik und Kfz-Technik**

Für diese Schularten ist die Gewerbliche Schule Lahr einziger Standort im Ortenaukreis.

Mitzubringen sind ein Lebenslauf, das letzte Zeugnis (aktuelles Halbjahreszeugnis), ein neues Passbild und das Anmeldeformular, das auch vor Ort ausgefüllt werden kann.

Weitere Hinweise erhalten Sie direkt bei der Gewerblichen Schule Lahr unter Telefon 07821/9046-0 oder auf der Homepage unter www.gs-lahr.de

IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein GmbH Projektmanager/in (IHK)

Projektmanagement hat sich in vielen Betrieben bewährt: Vorhaben sind besser planbar, Zeit, Kosten und Ressourcen halten sich im wirtschaftlichen Gleichgewicht. Entscheidend für diesen Erfolg ist das Know-how des Projektmanagers. Kenntnisse und Fertigkeiten für ein erfolgreiches Projektmanagement vermittelt ab 2. März 2012 der berufsbegleitende Zertifikatslehrgang "Projektmanager (IHK)" am IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein in Offen-burg.

Der Lehrgang wendet sich an Projektverantwortliche, Führungskräfte und alle, die in Projekte eingebunden sind oder diese managen müssen. Vermittelt werden anerkannte Methoden der Planung, Steuerung und Kontrolle von Projekten. Dabei gestaltet sich der Lehrgangsverlauf wie der Ablauf eines Projektes. Im Teamwork entwickeln die Teilnehmenden zugleich ihre Sozial- und Führungskompetenzen.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781-92030, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de

Was sonst noch interessiert

Rheumaliga Baden-Württemberg

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Die Selbsthilfegruppe für Fibromyalgie der Rheumaliga Baden-Württemberg, Arbeitsgemeinschaft Wolfach, trifft sich am Dienstag, den 14. Februar 2012 um 19.00 Uhr im Lesezimmer des Rathauses in Wolfach. Auch Neueinsteiger sind in der Selbsthilfegruppe jederzeit willkommen. Weitere Informationen gibt es bei der Gruppenleiterin Petra Weiß unter Tel. 07834/37 56 70, oder bei Brigitte Wickersheimer Tel. 07836/72 30

Initiative Eine Welt / Weltladen

Fairer Vorrat

Im Zeitraum 13.-24. Februar erhält der Wolfacher Weltladen ein neues Gesicht. Er bleibt während der Renovierung geschlossen. Legen Sie sich deshalb einen fairen Vorrat an, wenn Sie die kleinbäuerlichen Produzenten in den Ländern des Südens in gewohntem Maß unterstützen wollen. Einen Großteil der Renovierung können wir übrigens aus Mitteln der Bücherflohmärkte der vergangenen Jahre finanzieren. Darüber hinaus haben wir bisher Spenden des E-Werks Mittelbaden und der Volksbank Kinzigtal erhalten. Wir hoffen und freuen uns auf weitere finanzielle Unterstützung.

Und wir hoffen, dass wir am Samstag, 25. Februar den "neuen" Weltladen eröffnen können und dass der faire Einkauf dann noch mehr – und noch mehr Menschen – Spaß macht.

Deutscher Alpenverein

Sektion Offenburg

Bergsteigertreff im Kinzigtal

Der Bergsteigertreff Kinzigtal lädt zu seinem nächsten Monatsabend am Dienstag, 14. Februar 2012, 20.00 Uhr, in das Gasthaus "Schwarzwälder Hof", Hausach, Hegerfeldstr. 4, ein.

Unter dem Motto "Grandiose Landschaft und Naturphänomene im Westen Nordamerikas" wird Dieter Staedel, erster Vorsitzender der DAV-Sektion Offenburg, das Publikum vom Yellowstone Nationalpark in den USA mit den weltweit interessantesten und seltsamsten geologischen Eigenarten bis zur kanadischen Provinz British Columbia führen. Unterwegs dürfen sich die Zuschauer über Eindrücke aus der kanadischen Stadt Calgary, aus dem ältesten Nationalpark Kanadas (Banff), aus dem Gebiet des "Matterhorns" der Rocky Mountains, aus einer der schönsten Städte der Erde (Vancouver), vom Mount St. Helens mit einer der spektakulärsten Eruptionsgeschichten unseres Planeten und schließlich aus der Hochgebirgswelt des über 4000 m hohen Mount Rainier mit seinen bezaubernden Blumenwiesen freuen.

Über großen Zuspruch freuen sich der Referent und der Bergsteigertreff Kinzigtal. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Vorab wird hiermit noch eine Programmänderung für das Treffen im Februar angekündigt: Anstelle des vorgesehenen Vortrags über Libyen wird Edda Bauer über die Stadt New York und den New York-Marathon im November 2011 referieren. Der Libyen-Vortrag wird zu einem noch bekannt zu gebenden späteren Zeitpunkt stattfinden.

Landfrauenbezirk Haslach i.K.

Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks Südbaden e.V. laden wir ein zu dem Seminar:

Mich und andere besser verstehen

Geht es Ihnen auch manchmal so, dass das Verhalten anderer Leute Sie vor den Kopf stößt und ratlos zurücklässt? Sie

fragen sich, warum Ihr Gegenüber so anders reagiert als Sie es erwarten und wie Sie damit umgehen sollen? - Ausgehend von der Persönlichkeitstypologie nach Friedmann lernen Sie eigene und fremde Verhaltens- und Denkmuster kennen. Das Wissen um die eigenen Stärken und Schwächen macht es möglich, auch andere besser zu verstehen und sie in ihrer Verschiedenheit wertzuschätzen. Ein Tag mit viel Humor und Spaß – und voller spannender Erkenntnisse, die Ihnen erlauben, einen neuen Blickwinkel in der Begegnung mit anderen Menschen einzunehmen.

Referentin: Martina Schnurr, Diplompädagogin
Kosten: Euro 20,00

Ort: Gasthaus Ochsen Fischerbach
Datum: Montag 5. März 2012
Uhrzeit: 9:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Anmeldeschluss: 14.02.2012
Teilnehmerzahl: max. 16
Anmeldung bei: Anna Rombach, Tel.: 07837-541
oder langenberghof@t-online.de

Diakonie Hausach

"Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Donnerstag, 16. Februar 2012

von 14.00 bis 16.30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche. Programm: „Yoga mit Manuela.“

"Atelier-Werkstatt"

Die Atelier- u. Kreativwerkstatt des Sozialpsychiatrischen Dienstes Kinzigtal trifft sich am Freitag 17. Februar 2012 von 14.30 – 17.00 Uhr im Gruppenraum im Diakonischen Werk, Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach.

Sprechzeiten Beratungsdienst in Zell-Unterharmersbach

Das Diakonische Werk im Ortenaukreis bietet in der Ortsverwaltung Zell-Unterharmersbach in der Hauptstr. 173 jeden Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr eine Beratung für Migranten, Aussiedler und Einheimische an.

Im vierzehntägigen Wechsel stehen Dagmar Buderer und Thomas Martin den Ratsuchenden mit Ihrem Fachwissen zur Seite. Eine Beratung ist auch ohne telefonische Anmeldung möglich oder Sie vereinbaren einen Termin beim Diakonischen Werk in der Dienststelle in Hausach unter der Tel. Nr. 07831 / 9669 – 0.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Sicherheit bei der Sanierung

Förderprogramme und rechtliche Regelungen für energieeffizientes Bauen und Sanieren stehen im Ruf, kompliziert und schwer durchschaubar zu sein. Viele Verbraucher sind verunsichert, welche gesetzlichen Regelungen in ihrem speziellen Fall überhaupt gelten.

Doch auch wenn die geeigneten Maßnahmen beauftragt sind, bleiben oftmals Fragen offen: „Viele Bauherren fragen sich, wie sie die Einhaltung der Vorschriften, beispielsweise der Energieeinsparverordnung (EnEV), überprüfen sollen“, berichtet Kerstin Thomson, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Zumindest hier braucht sich jedoch niemand Sorgen zu machen: Denn um sanierungswilligen Eigenheimbesitzern Sicherheit zu geben, schreibt der Gesetzgeber seit Oktober 2009 die so genannte „Unternehmererklärung“ verbindlich vor. Das ausführende Unternehmen muss dem Bauherrn zum Abschluss der Sanierungsarbeiten darin schriftlich bestätigen, dass das Ergebnis den Vorgaben aus der Energieeinsparverordnung entspricht.

Damit hat der Gesetzgeber ein wirksames Instrument geschaffen, unzulängliche Gebäudesanierungen weitgehend zu verhindern.

Um schon im Vorfeld geeignete Anbieter auszuwählen, sollten für jede Maßnahme mindestens drei Angebote einge-

holt und diese am besten in einer fachkundigen und unabhängigen Beratung geprüft werden.

Die Verbraucher profitierten davon doppelt, erläutert Kerstin Thomson, da die Ausführungsqualität steige und gleichzeitig teure Nachbesserungen vermieden würden: „Der Aufwand zur nachträglichen Verbesserung einer falschen oder unzureichenden Dämmmaßnahme ist nämlich meist deutlich teurer als die eigentliche Sanierungsmaßnahme“. Nähere Informationen zu allen Fragen energetischer Sanierung bietet die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 018 – 809 802 400 (0,14 Euro/Min. aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer).

BUND Umweltzentrum Ortenau

Kinderfreizeiten und Erlebnisreisen für junge Leute

Mit dem neuen Jahr beginnt meist auch schon die Planung für die nächsten Ferien. Viele Kinder und Jugendliche genießen es, die Ferien mit Gleichaltrigen zu verbringen, was aber nur möglich ist, wenn eine gute Betreuung gewährleistet ist.

Deshalb organisiert der „Arbeitskreis ökologische Freizeiten“, eine Zusammenarbeit des BDP (Bund deutscher PfadfinderInnen), der BUND-Jugend und der NAJU (Naturschutzjugend) in Baden-Württemberg Kinderfreizeiten (ab ca. 8 Jahren) und Jugendfreizeiten (ab 12, teilweise ab 16 Jahren). Wie schon in den vergangenen Jahren findet man in ihrer Broschüre oder im Internet unter www.ak-freizeiten.de ein breites Angebot für verschiedene Altersstufen. Hierbei spielen Aktivitäten in und mit der Natur und soziale Begegnungen eine wichtige Rolle. Die vielfältigen Reiseziele in ganz Europa und die Vorschläge zum Biken, Trekking, Kanufahren, aber auch Circus- oder Work-Camps versprechen Abwechslung, Abenteuer und viele unvergessliche Erlebnisse.

Nähere Informationen erhalten Sie im BUND-Umweltzentrum Ortenau, Hauptstraße 21 in Offenburg, Tel. 0781/25484 (montags 9 – 11 Uhr und mittwochs von 9 – 13 Uhr). Die Broschüren können hier abgeholt oder gegen Einsendung eines mit 0,85 Euro frankierten Rückumschlages auch angefordert werden. Informationen im Internet finden Sie unter www.ak-freizeiten.de.

INFOBEST Kehl/Strasbourg

Sprechstunde der französischen Arbeitsverwaltung Pôle Emploi bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg

Seit Januar 2010 bietet die INFOBEST Kehl/Strasbourg einmal monatlich eine Sprechstunde mit einem zweisprachigen Berater des Pôle Emploi Elsass an.

Im Falle von Arbeitsplatzverlust oder bei drohender Arbeitslosigkeit berät der Experte von Pôle Emploi in individuellen Gesprächen nicht nur zu leistungsrechtlichen Fragen oder zu der Frage, ob ein Arbeitslosengeldanspruch in Frankreich besteht, sondern auch zum Thema Arbeitssuche beidseits des Rheins sowie zu grenzüberschreitender Mobilität während der Arbeitslosigkeit.

Die nächste Sprechstunde findet am 14.02.2012 von 9.00 bis 12.00 Uhr bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg statt.

Terminvereinbarungen bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg sind telefonisch, per Email oder vor Ort unbedingt erforderlich.

INFOBEST Kehl/Strasbourg
Rehlfusplatz 11
77694 Kehl
Tel. D: 07851/ 94790
Tél. F : 03 88 76 68 98
E-Mail: kehl-strasbourg@infobest.eu

Internationaler Schüleraustausch Gastfamilien gesucht!

Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse. Sie müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Brasilien

Pastor-Dohms-Schule, Porto Alegre

Familienaufenthalt: 26.6. – 23.7.2012
20 Schüler(innen), 13-14 Jahre

Brasilien

Colégio Cruzeiro, Rio de Janeiro

Familienaufenthalt: 5.7. – 21.7.2012
30 Schüler(innen), 15-17 Jahre

Chile

Deutsche Schule Karl Anwandter, Valdivia

Familienaufenthalt: Anfang Dezember 2011 – Mitte Februar 2013
40 Schüler(innen), 15-16 Jahre

Nur für Familien aus Baden-Württemberg:

Sprachaufenthalt

Familienaufenthalt: 23.6. – 21.7.2012

Je 10 Schüler(innen) aus Kroatien, Rumänien, Serbien und Ungarn

Die Gastfamilie erhält (nur bei diesem Programm) 10 Euro/Tag für Unterkunft und Verpflegung

In alle Länder ist ein Gegenbesuch möglich!

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:

Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19,
70182 Stuttgart
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-32,
Email: schueler@schwaben-international.de
www.schwaben-international.de



Landschafts-
entwicklungsverband
Mittlerer Schwarzwald e.V.

Auszeichnung für das Bürgerprojekt „Schwarzwald barrierefrei erleben“ in Berlin

Bundeslandwirtschaftsministerin Ilse Aigner und Bundesinnenminister Dr. Hans-Peter Friedrich haben am 25.01.2012 im Rahmen eines Festaktes auf der Landschaubühne der Internationalen Grünen Woche 2012 in Berlin, drei Bürgerprojekte ausgezeichnet, die sich über Gemeindegrenzen hinweg den Herausforderungen des demografischen Wandels stellen.

Weniger, älter, bunter – das sind die Schlagworte des demografischen Wandels. Gerade die ländlichen Räume stehen hier vor großen Herausforderungen, eine lebenswerte und zukunftsfähige Heimat zu schaffen bzw. zu erhalten. Mit welchem Engagement die Bürgerinnen und Bürger im ländlichen Raum auf diese Herausforderungen reagieren, zeigte der Bundeswettbewerb „Gemeinsam stark sein“ der Deutschen Vernetzungsstelle Ländliche Räume bei der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung.

Eine Auszeichnung ging an das Projekt "Schwarzwald barrierefrei erleben", das dazu beiträgt, dass auch ältere Menschen, Familien und Behinderte – egal ob Einheimische oder Touristen – ihre Freizeit in 30 Kommunen im Schwarzwald aktiver gestalten können.

In den Kommunen aus den LEADER Gebieten Mittleren Schwarzwald und dem Nordschwarzwald hat die Nationale Koordinationsstelle Tourismus für Alle e.V. (NatKo) da-

her entlang der gesamten touristischen Servicekette Bestandsaufnahmen zur Barrierefreiheit durchgeführt. Hierbei wurde die zielgruppenspezifische Zugänglichkeit aller Einrichtungen erhoben, beschrieben, aufbereitet und anschließend die Ergebnisse in einer Broschüre sowie auf einer barrierefreien Internetseite Touristen, einheimischen Bürgern und Gastgebern präsentiert. Darüber hinaus wurden umfangreiche Handlungsempfehlungen zur besseren Barrierefreiheit der einzelnen öffentlichen und privaten Einrichtungen formuliert. Viele dieser Empfehlungen werden derzeit als investive Projekte umgesetzt.

In ihrer Laudatio würdigte Bundeslandwirtschaftsministerin Ilse Aigner den innovativen und ganzheitlichen Ansatz des Projekts, das dazu beiträgt, dass die Urlaubsregion Schwarzwald für Alle erlebbar ist. Der Vorsitzende der LEADER Aktionsgruppe Mittlerer Schwarzwald, der Rottweiler Landrat Dr. Wolf-Rüdiger Michel, zeigte sich hocherfreut über die Auszeichnung. „Der Preis drückt die Anerkennung für das Engagement der beteiligten Kommunen aus, das Thema Barrierefreiheit als gesamtgesellschaftliche Aufgabe in Angriff zu nehmen.“

Die zwei weiteren Preisträger kamen aus Niedersachsen und Schleswig-Holstein. Das Projekt "Wittlager Land" konnte mit einem kommunalen Leerstandscheck und einer Grundstücks- und Gebäudevermittlungsbörse für Bürger punkten, welches dazu beiträgt dem Gebäudeleerstand entgegen zu wirken. Ergänzt wird diese Börse durch die „Kommunale Wohnungsmarktüberwachung“, die als Marktanalyseinstrument langfristig dazu beitragen soll, frühzeitig problematische Entwicklungen zu erkennen, um rechtzeitig Gegenmaßnahmen ergreifen zu können.

Das Kultur-, Bildungs- und Erlebniszentrum "Hof Viehbrook" unterstützt den Zusammenhalt von Jung und Alt. Das Zentrum besteht aus einem alten Hof mit historischer Schmiede, Backhaus, alten Nutztierassen, Landwirtschaft und Gastronomie und konnte durch seinen Mix von Kultur- und Erlebnisangeboten für Kinder, junge als auch ältere Menschen überzeugen.

Die Siegerprojekte setzten sich bundesweit gegenüber 394 ILE- und LEADER- Regionen durch. Es waren am Ende 27 Projekte ausgewählt und zur Prämierung zugelassen worden. Alle 27 Finalisten des Bundeswettbewerbs sind in einer Broschüre dargestellt, die über die Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS) bezogen werden kann. Weitere Informationen gibt es unter www.leader-mittlerer-schwarzwald.de; www.netzwerk-laendlicher-raum.de und www.schwarzwald-barrierefrei-erleben.de



v.l.n.r.: Bundeslandwirtschaftsministerin Ilse Aigner, Ministerialdirektor Wolfgang Reimer (Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg), Bundesinnenminister Dr. Hans-Peter Friedrich, Dajana Grzesik (Geschäftsführerin LEADER Aktionsgruppe Nordschwarzwald), Reinhard Schmälzle (Bürgermeister Seebach), Markus Wendel (Bürgermeister Bad Teinach-Zavelstein), Landrat Helmut Riegger, Calw (Vorsitzender der LEADER Aktionsgruppe Nordschwarzwald), Mark Prielipp (Geschäftsführer LEADER Aktionsgruppe Mittlerer Schwarzwald), Jürgen Nowak (Bürgermeister Oberwolfach).

Fotonachweis: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)

Alaskavortrag

Maria Schmider übergab die Spende von den Getränken aus dem Vortrag von Sepple Herrmann in der Höhe von 255 Euro an den Verein Pan y Sol e.V.

Die Ur-Völker waren immer die Hüter des Naturwissens. Es ist mein großer Wunsch, dass es in unseren Kindern überlebt und in Kombination mit Wissenschaft und Forschung sinnvoll eingesetzt werden kann, um nachhaltige Veränderungen für den Planeten zu erzielen. Der Weg in die globale Veränderung führt über die heilige Verbindung von Mensch und Natur“

Naupany Puma Sonnenpriester www.pachakutec.com
Mit Pan y Sol wollen wir hilfsbedürftige und benachteiligte Kinder in Ecuador, Peru und Bolivien durch die Förderung von Ausbildungsinitiativen und Betreuungseinrichtungen langfristig unterstützen. Wir wollen diese jungen Menschen wieder an das alte Natur- und Heilwissen der Ur-Völker Südamerikas heranzuführen und die Verbindung zu den eigenen Wurzeln, der verlorenen Identität, heilen.